

## Terminhinweis

Potsdam, 19. Juni 2018 / 086

Bei Rückfragen wenden  
Sie sich bitte an:

Dr. Mark Weber  
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002  
Mobil 0177 30 67 565  
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de  
www.landtag.brandenburg.de

## Parlament der Klänge: Stark eröffnet Schlagabtausch zwischen Kunst und Politik

Am Montag, 25. Juni 2018,  
um 18:00 Uhr  
in der Lobby des Landtages

findet ein Experiment sozialer Kunst im Landtag statt. In der Performance **Schlagabtausch – Ein Parlament der Klänge** begegnen sich Politikerinnen und Politiker sowie Musikerinnen und Musiker erstmalig in Echtzeit auf der Bühne. Das Experiment erkundet Beziehungen und Resonanzen zwischen Kunst und Politik.

Auf der Bühne treten Marie Luise von Halem, (GRÜNE/B90), Vorsitzende des Ausschusses für Wissenschaft, Forschung und Kultur, die kulturpolitischen Sprecher/innen der Fraktionen Prof. Dr. Ulrike Liedtke (SPD), Gerrit Große (DIE LINKE) und Henryk Wichmann (CDU), der Ausnahmemusiker Simon Jakob Drees (Violine, Stimme), Lars Weber und das Percussion Ensemble „Die Weberknechte“ in einen verbalen wie nonverbalen und musikalischen Diskurs. Thema ist: Kann Politik von der Kunst lernen?

Etwas Neues entsteht: Ein Parlament der Klänge als musikalischer, sprachlicher und sozialer Raum, der in der Interaktion aller Beteiligten seine Struktur entwickelt und in der Aufführung von den Zuhörenden und Zuschauenden mitgestaltet werden kann. Es bewegt die Frage nach der Utopie einer Zusammenarbeit zwischen Kunst und Politik, die asymmetrische Machtbeziehungen überwindet und Begegnungen zwischen Gleichen ermöglicht. Die vereinbarte Arbeitsweise ist die Improvisation an der Grenze innen und außen, zwischen Ich und dem Anderen, zwischen Organismus und Umwelt. Es zeigt sich, welche Resonanzen zwischen Kunst und Politik entstehen, wenn Künstlerinnen und Künstler und Politikerinnen und Politiker sich gegenseitig mit ihren Positionen konfrontieren, aufeinander hören und gemeinsam improvisieren.

Medienvertreterinnen und -vertreter sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Programmheft (Anlage).